

SAPKOWSKI

MONTAIGNE

# THE WITCHER

DER HEXER



HEYNE <



THE WITCHER

DER HEXER

TEXT

ANDRZEJ SAPKOWSKI

AUS DEM POLNISCHEN VON ERIK SIMON

ILLUSTRATIONEN

THIMOTHÉE MONTAIGNE

WILHELM HEYNE VERLAG  
MÜNCHEN

Herausgegeben von Stéphane Marsan und Alain Névant

Die Herausgeber danken Thimothée Montaigne und Ugo Pinson für den intensiven Austausch und den künstlerischen Marathon, Olivier Souillé für seine stets wohlwollenden Ratschläge, Patricia Pasqualini für ihr Vertrauen und natürlich Séverine Besnard für ihre kreative Sorgfalt. Verwendung des Seitenlayouts mit freundlicher Genehmigung von François Baranger.

Redaktion: Piéric Guillomeau · Künstlerische Leitung: Fabrice Borio und Séverine Besnard (e-Dantes) ·  
Layout: Séverine Besnard · Reproduktion: Thomas Hennocque · Fotos: Fabrice Borio

Der Inhalt dieses E-Books ist urheberrechtlich geschützt und enthält technische Sicherungsmaßnahmen gegen unbefugte Nutzung. Die Entfernung dieser Sicherung sowie die Nutzung durch unbefugte Verarbeitung, Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Zugänglichmachung, insbesondere in elektronischer Form, ist untersagt und kann straf- und zivilrechtliche Sanktionen nach sich ziehen.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Deutsche Erstausgabe 05/2022

Copyright © 1993 des Textes by Andrzej Sapkowski

Copyright © 2020 der Illustrationen und des Anhangs by Bragelonne

Vermittelt durch die Patricia Pasqualini Literary Agency

Copyright © 2006 der deutschen Übersetzung von Erik Simon by dtv Verlagsgesellschaft GmbH &  
Co.KG, München

This special edition was designed and first published by Editions Bragelonne, France.

Copyright © 2022 der deutschsprachigen Ausgabe

by Wilhelm Heyne Verlag, München,

in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,

Neumarkter Str. 28, 81673 München

Satz: Uhl + Massopust, Aalen

ISBN 978-3-641-28938-6

V003

[@HeyneFantasySF](https://www.heynefantasy.de)



## THIMOTHÉE MONTAIGNE

Wurde am 14. Juli 1982 in Roubaix geboren und begeisterte sich schon früh fürs Zeichnen. Er studierte am Institut Saint-Luc in Tournai und spezialisierte sich dann an der École Pivaut in Nantes auf Erzählende Kunst. Nach Abschluss seines Studiums bekam er die Gelegenheit, Mathieu Lauffray bei der Kolorierung von Band 1 von *Long John Silver* zu assistieren. Diese Erfahrung sollte für Montaignes Herangehensweise an das Zeichnen und Erzählen von Geschichten entscheidend werden. Der Verlag Soleil wurde bald auf ihn aufmerksam und veröffentlichte seinen ersten Comic, *Le Cinquième Évangile (Das Fünfte Evangelium)*, an dem er mit dem Szenaristen Jean-Luc Istin zusammenarbeitete, bevor er mit Jérôme Le Gris an *Malicorne* arbeitete. Danach traf er Alex Alice wieder, mit dem er sich das Atelier bei Mathieu Lauffray geteilt hatte, und übernahm von ihm die Zeichnungen für das Prequel zu *Troisième Testament: Julius*. Außerdem übernahm er ab Band 8 die Erfolgsserie *Le Prince de la Nuit (Der Prinz der Nacht)*. Neben dem Comic entwickelte er sein Talent als Illustrator bei verschiedenen Projekten weiter, darunter das vorliegende Buch rund um die Welt von *The Witcher*, das vollständig in traditioneller Malerei gefertigt wurde. Im Jahr 2020 begann er mit einem großen Diptychon mit Xavier Dorison als Szenarist.

## ANDRZEJ SAPKOWSKI

wurde 1948 in Polen geboren. Für die Saga um den Hexer Geralt von Riva, ein Welterfolg, der in 37 Sprachen übersetzt wurde und dessen Verkaufszahlen bereits 15 Millionen Exemplare überschritten haben, hat er sich von der slawischen, nordischen und antiken Mythologie und von Volksmärchen inspirieren lassen, um sie dann zu verfremden. Er spricht darin zeitgenössische

Probleme wie Diskriminierung, Veränderung und die Suche nach Sinn in einer sich wandelnden Welt an. Sein Werk wurde fünfmal mit dem Janusz A. Zajdel Preis sowie mit dem David Gemmell Award ausgezeichnet. *Der Hexer* wurde als *The Witcher* bereits dreimal als Videospiel adaptiert, und die TV-Serien-Verfilmung von Netflix wurde ein weltweiter Erfolg. In *Narrenturm*, dem ersten Band der Hussiten-Trilogie, entfaltet Sapkowski ein großes historisches Epos, das während der böhmischen Kreuzzüge im Europa des 15. Jahrhunderts spielt.



# I



**S**päter hieß es, der Mann sei aus dem Norden vom Seilertor her gekommen. Er ging zu Fuß und führte das aufgezäumte Pferd am Zügel. Es war spät am Nachmittag, und die Buden der Seiler und Riemenschneider waren schon geschlossen, die Gasse leer. Es war warm, der Mann aber hatte sich einen schwarzen Mantel über die Schultern geworfen. Er erregte Aufmerksamkeit.

Vor dem Gasthaus »Zum Alten Narakort« hielt er inne, blieb eine Weile stehen und lauschte dem Stimmengewirr. Wie um diese Zeit üblich, war das Gasthaus voller Leute.

Der Unbekannte ging nicht in den »Alten Narakort«. Er zog das Pferd weiter, die Gasse hinab. Dort befand sich eine andere, kleinere Schenke, sie